Abend-Ausgabe.

Posener Zeitung.

Course u. Depeschen. — Neueste Nachrichten.

Nr. 303. **Mittwoch, 30. April.** **1884.**

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 30. April. (Telegr. Agentur.)

		Not.v.29.
Weizen matter		
April-Mai	169 25	170 —
September-Oktober	177 —	178 —
Roggen behauptet		
April-Mai	148 25	148 75
Mai-Juni	148 25	148 75
September-Oktober	146 75	147 50
Rüböl matt		
per		
April-Mai	55 90	55 90
September-Oktober	55 30	55 50

		Not.v.29.
Spiritus ruhig		
loco	47 40	47 50
April-Mai	48 —	48 —
Mai-Juni	48 —	48 —
Juni-Juli	48 60	48 70
Juli-August	49 50	49 40
August-September	50 —	50 —
Hafer		
April-Mai	136 50	137 —
Kündig. für Roggen	—	—
Kündig. Spiritus	—,—,	20000

		Not.v.29.
Oels-Gn. E. St.-Pr.	76 —	76 —
HalleSorauer " "	116 50	116 50
Ostpr. Südb. St. Act.	107 25	106 10
MainzLudwigsbf. " "	109 75	109 80
Marienbg. Mlawka " "	75 40	74 60
Kronprinz Rudolf " "	76 10	76 25
Oestr. Silberrente	68 30	68 25
Ungar 5% Papierr.	74 40	74 10
do. 4% Goldrente	77 25	77 —
Russ.-Engl. Anl. 1877	95 25	95 40
" " 1880	76 75	76 75
Russ. 6% Goldrente	104 60	104 40

		Not.v.29.
Russ. zw. Orient. Anl	60 —	59 90
" Bod.-Kr. Pfd.	89 25	89 20
" Präm.-Anl. 1866	135 —	134 90
Pos. Provinz.-B.-A.	120 25	120 25
Landwirthschft. B. A.	78 —	78 —
Posn. Spritfabr. B. A.	80 25	81 —
Reichsbank B.-A.	146 25	146 25
Deutsche Bank Akt.	157 —	157 —
DiskontoKommandit	209 60	208 75
Königs-Laurahütte	113 75	113 30
Dortmund. St.-Pr.	81 —	80 10

Nachbörse: Franzosen 531 50 Kredit 540 50 Lombarden 242 50

		Not.v.29.
Galizier E.-A.	120 75	120 60
Pr. konsol. 4% Anl.	103 —	102 90
Posener Pfandbriefe	101 75	101 70
PosenerRentenbriefe	101 70	101 70
Oester. Banknoten	168 40	168 30
Oester. Goldrente	85 10	85 —
1860er Loose	120 50	120 50
Italiener	95 30	94 90
Rum 6% Anl. 1880	104 40	104 30

		Not.v.29.
Russische Banknoten	208 30	208 40
Russ. Engl. Anl. 1871	92 60	92 50
Poln. 5% Pfandbr.	63 50	63 50
Poln. Liquid.-Pfdbr.	56 25	56 30
Oester. Kredit-Akt.	540 50	538 —
Staatsbahn	531 50	530 50
Lombarden	242 50	242 50
Fondst. fest		

Stettin, den 30. April. (Telegr. Agentur.)

		Not.v.29
Weizen flau		
April-Mai	178 50	180 —
September-Oktober	182 50	183 —
Roggen flau		
April-Mai	144 —	146 —
September-Oktober	144 —	145 —
Rüböl still		
April-Mai	57 —	57 50
September-Oktober	55 —	56 —

		Not.v.29.
Spiritus behauptet		
loco	48 20	48 20
April-Mai	48 10	48 30
Juni-Juli	48 80	49 —
August-September	50 20	50 30
Petroleum		
loco	810 —	810 —
Rübsen		

Die während des Druckes dieses Blattes eintreffenden Depeschen werden im Morgenblatt wiederholt.

Amtlicher Marktbericht.

Posen, den 30. April.

Gegenstand			schw. W. M.	schw. W. Pf.	mittel W. M.	mittel W. Pf.	gering. W. M.	gering. W. Pf.	Mitte. M.	Mitte. Pf.
Weizen	höchster	pro 100 Kilogramm	—	—	19	—	18	50	18	35
	niedrigster		—	—	18	60	17	50		
Roggen	höchster		—	—	14	20	13	60	13	77
	niedrigster		—	—	13	90	13	40		
Gerste	höchster		—	—	14	50	13	70	13	85
	niedrigster		—	—	14	20	13	—		
Hafer	höchster		—	—	14	70	14	—	14	12
	niedrigster		—	—	14	30	13	50		

Andere Artikel.

pro 100 Kilo	höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitte M.	Mitte Pf.
Stroh Richt-	5	25	3	25	4	25
Krumm-	—	—	—	—	—	—
Heu	6	25	4	—	5	12
Erbsen	—	—	—	—	—	—
Linsen	—	—	—	—	—	—
Bohnen	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln	3	60	2	80	3	20
Rindfl. v. d. Keule pr. 1 Kil.	1	30	1	20	1	25

pro 1 Kilo	höchst. M.	höchst. Pf.	niedr. M.	niedr. Pf.	Mitte M.	Mitte Pf.
Bauchfleisch	1	20	1	—	1	10
Schweinefl.	1	20	1	—	1	10
Hammelfl.	1	—	—	90	—	95
Kalbfleisch	1	20	1	—	1	10
Speck	1	50	1	40	1	45
Butter	2	40	2	—	2	20
Rind. Nierentalg	1	20	1	—	1	10
Eier pr. Schock	2	—	1	90	1	95

Die Marktkommission in der Stadt Posen.

Börse zu Posen.

Posen, 30. April. [Amtlicher Börsenbericht.]

Roggen. Gekünd. — Centner. Kündigungspreis 142,50, per April 142,50, per April-Mai 142,50, per Mai-Juni 142,50, per Juni-Juli 142,50, per Juli-August 143, per September-Oktober 144.

Spiritus (mit Faß.) Gekündigt — Liter. Kündigungspreis 46,40, per April 46,40, per Mai 46,50, per Juni 47,30, per Juli 48 per August 48,60, per Sept. 48,70, per Oktober —. Loco ohne Faß 46,10.

Posen, 30. April. [Börsenbericht.]

Spiritus. Gekündigt — Liter. Kündigungspreis —,—, per April 46,50, per Mai 46,60, per Juni 47,50, per Juli 48,10, per **August** 48,60 bez. Br. u. Gd. Loco ohne Faß 46,30 bez.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 30. April.

Pro 100 Kilogramm.

	feine W.	mittl. W.	ord. W.
Weizen	19 M. 20 Pf.	18 M. 40 Pf.	17 M. 60 Pf.
Roggen	14 " 30 "	14 " — "	13 " 60
Gerste	16 " — "	14 " 50 "	13 " 50 "
Hafer	15 " 60 "	14 " 50 "	14 " — "
Erbsen, Kochw.	19 " 40 "	18 " 40 "	— " — "
" Futterw.	15 " 50 "	14 " 60 "	— " — "
Kartoffeln	4 " — "	3 " 40 "	3 " — "

Die Markt-Kommission.

Produkten-Börse.

Bromberg, 29. April. [Bericht der Handelskammer.] Weizen feine Qualität fester, hochbunt und glasig feiner 180—185 Mark, hellbunte gesunde mittel Qualität 170—178 Mark, abfallende Qualität 150—165 Mark. — Roggen knapp, loco inländischer feiner 141—143 Mark, mittel Qualität 138—40 Mark, abfallende Qualität 135—137 Mark. — Gerste nominell, Brauwaare 145—150 Mark, große und kleine Futtergerste 135—140 Mark. — Hafer gesucht, loco je nach Qualität feiner 140—145 Mark, geringere Qualität 132—138 Mark. — Erbsen, Kochwaare 160—170 M., Futterwaare 145—150 Mark. — Rübsen und Raps ohne Handel. — Spiritus fest, pro 100 Liter à 100 Prozent 48—48,50 Mark. — Rubel 208 Mark.

Danzig, 29. April. [Getreide-Börse.] Wetter: Milde, feuchte Luft. Wind: N.

Weizen loko war auch am heutigen Markte in flauer Stimmung bei fehltender Kauflust, und nur 100 Tonnen sind zu verkaufen gewesen. Es ist bezahlt für bunt und hellfarbig 122, 122/3 Pfd. 170, 174 M., hellbunt 121 Pfd. 173 M. per Tonne. Das Angebot ist klein und russischer Weizen wurde nicht gehandelt. Termine Transit April-Mai 167 M. Br., Mai-Juni 167, 166½ M. bez., Juni-Juli 169½, 169 M. bez., Juli-August 172 M. bez., August-September — M., Sept.-Oktober 175½, 175 M. bezahlt. Regulirungspreis 168 M.

Roggen loko fest gehalten und sind nur 10 Tonnen inländischer nach Qualität 117 Pfd. zu 140 Mark, 122 Pfd. zu 143 M., 123 Pfd. zu 145 M. per Tonne. Alles per 120 Pfd. gekauft. Termine April-Mai inländischer 143 M. bezahlt, Transit 131½ M. Br., 131 M. Gd., Mai-Juni inländ. 145 M. Br., Juni-Juli 134 M. Transit bez., September-Oktober Transit 134 M. bez. Regulirungspreis 145 M., unterpoln. 133 M., Transit 131 M. — Gerste loko fest, inländische große ist 107/8 Pfd. zu 155 M. per Tonne gekauft. — Weizenkleie loko russische mit Revers brachte 4,75 M. per Zentner. — Heddrich loko russischer zum Transit besetzt mit 120 M. per Tonne bezahlt. — Spiritus loko 49 M. Br. Regulirungspreis 48,75 M.

Newyork, 28. April. (Schlußkurse.) Wechsel auf Berlin 95¼, Wechsel auf London 4,87½, Cable Transfers 4,90½, Wechsel auf Paris 5,18¾, 4prozentige fundirte Anleihe —, 4prozentige fundirte Anleihe von 1877 123⅞, Erie-Bahn-Aktien 18⅜, Zentral-Pacific-Bonds 113¼, Newyork Zentralbahn-Aktien 113½, Chicago- und North Western Eisenbahn 140½.

Geld leicht, für Regierungsbonds 1½, für andere Sicherheiten 2 Prozent.

Locales und Provinzielles.

Posen, 30. April.

r. **Ein Rußbrand** fand gestern Abend gegen 12 Uhr in dem Hause Breitestraße 7 in der dortigen Bäckerei statt. Die Feuerwache wurde zu Hilfe gerufen, und erschien rasch, trat jedoch nicht in Thätigkeit, da inzwischen der Brand bereits erloschen war.

r. **Ein Auflauf** entstand gestern Nachmittags auf der Breitenstraße dadurch, daß ein als Trunkenbold bekannter Glaser, welcher seinen mit Glastafeln gefüllten Kasten auf dem Rücken hatte, hin und her taumelte und schließlich hinstürzte, so daß das Glas klirrend zur Erde fiel und zum großen Theil zerbrach. Schließlich wurde der Glaser nach seiner Wohnung gebracht.

r. **Diebstähle.** Einem Schneidermeister in der Schloßstraße wurde vor einiger Zeit aus unverschlossener Stube durch sein Dienstmädchen ein blau geblümtes Kleid und ein sandfarbener Umwurf gestohlen. — Verhaftet wurde gestern eine Arbeitsfrau, welche einer anderen Arbeiterfrau auf der Gr. Gerberstraße eine Henne entwendet hat. — Die Tochter eines Rittergutsbesitzers bei Samter, welche eine kleine Reise gemacht hatte, übergab auf ihrer Rückreise am 25. d. Mts. Vormittags auf dem Bahnhofe Czempin einem Gepäckträger einen Koffer mit grauem Drillichbezuge und beauftragte den Gepäckträger, ihr denselben vor Abgang des Zuges ins Eisenbahn-Coupé zu reichen. Es ist dies aber nicht geschehen, und ebenso hat eine telegraphische Anfrage von Moschin aus, wo der Koffer geblieben sei, kein Resultat ergeben; derselbe ist vielmehr verschwunden. In demselben haben sich befunden: 6 silberne Eßlöffel, 6 ebensolche Messer und Gabeln, sämmtlich gezeichnet C. S., ferner verschiedene Damenwäsche, welche mit S. K. und M. K. gezeichnet war, drei französische Gebetbücher, eine angefangene Stickerei und andere Kleinigkeiten. — Ein Dienstmädchen, welches bis zum 24. d. Mts. in Thorn in Dienst gestanden hat und angeblich nach Posen verzogen ist, hat seiner bisherigen Herrschaft einen silbernen Vorlegelöffel, im Werthe von 30 M., zwei silberne Eßlöffel, im Werthe von 12 M., und einen silbernen Kinderlöffel entwendet.

Staats- und Volkswirthschaft.

** **Bern,** 29. April. Der Bundesrath hat die Direktion der Gotthardbahn aufgefordert, innerhalb Jahresfrist technische und finanzielle Ausweise zum Bau der Bahnen Luzern-Immensee und Zug-Goldau vorzulegen.

** **Petersburg,** 29. April. Auf die neue 5proz. konsol. Anleihe sind hier ca. 70 Mill. Pfd. St. gezeichnet worden, so daß die Subskribenten 7–8 pCt. erhalten dürften. In Riga beträgt die Zeichnung nach ungefährer Schätzung 600 000 Pfd. St. In Odessa sind 409 000, in Taganrog 500 000, in Charkow 280 000 und in Warschau 450 000 Pfd. St. gezeichnet worden.

Wetterbericht vom 29. April, 8 Uhr Morgens.

Ort	Barom. a. 0 Gr. nach d. Meeresniv. reduz. in mm.	Wind	Wetter	Temp. i. Cels. Grad
Mullaghmore	757	NNO	1 bedeckt	7
Aberdeen .	758	still	Regen	5
Christiansund	762	OSO	3 wolkenlos	6
Kopenhagen	762	SO	3 Nebel	4
Stockholm .	764	O	2 wolkenlos	9
Haparanda .	764	N	2 wolkig	1
Petersburg .	765	SSO	2 Regen	3
Moskau . .	771	still	wolkenlos	—0
Cork Queenst.	758	N	2 halb bedeckt	8
Brest . . .	756	NO	1 bedeckt ¹)	8
Helder . .	757	O	1 heiter	9
Sylt . . .	759	OSO	4 halb bedeckt	7
Hamburg .	760	O	3 wolkenlos ²)	7
Swinemünde	760	NNO	4 bedeckt	5
Neufahrwasser	759	O	2 Regen	6
Memel . .	761	OSO	1 Regen ³)	8
Paris . .	756	NNW	1 halb bedeckt	8
Münster . .	758	NNO	1 heiter	10
Karlsruhe .	756	NO	3 wolkenlos	10
Wiesbaden .	757	O	3 wolkenlos ⁴)	11
München .	757	NO	3 Dunst	5
Chemnitz . .	759	ONO	1 heiter ⁵)	8
Berlin . .	760	ONO	1 Regen	7
Wien . . .	757	S	3 heiter	7
Breslau . .	757	NW	3 Regen ⁶)	7
Ile d'Aix .	758	N	3 bedeckt	9
Nizza . . .	—			
Triest . . .	756	O	2 wolkenlos	15

[1]) Seegang schwach. [2]) Abends Regentropfen. [3]) Nachts Regen. [4]) Thau. [5]) Früh Nebel, [6]) Nachts etwas Regen.

Skala für die Windstärke.

1 = leiser Zug, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäßig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = steif, 8 = stürmisch, 9 = Sturm, 10 = starker Sturm, 11 = heftiger Sturm, 12 = Orkan.

Uebersicht der Witterung.

Bei fast überall abnehmendem Luftdrucke und leichter, vorwiegend östlicher bis nördlicher Luftströmung ist über Zentral-Europa das Wetter im Westen und Süden trocken, heiter und wärmer, im Nordosten dagegen trübe, vielfach regnerisch und durchschnittlich etwas kühler. Die Depression, deren Kern zwischen der Adria und dem Schwarzen Meere liegt, scheint sich weiter nordwärts auszubreiten. In Deutschland nähert sich die Temperatur wieder langsam der normalen.

Deutsche Seewarte.

Wetter-Prognose

der deutschen Seewarte in Hamburg für Donnerstag, den 1. Mai.

(Original-Telegramm der „Posener Zeitung".)

Veränderliches Wetter mit Niederschlägen und schwacher Luftbewegung ohne wesentliche Wärmeänderung.

Telegraphische Nachrichten.

London, 30. April. Dem „Daily News" zufolge hätten alle Mächte, ausgenommen Frankreich, die Einladung zur Konferenz thatsächlich acceptirt.

„Daily News" meldet aus **Kairo**, ein Telegramm aus Assuan konstatire die Ankunft zuverlässiger Boten, welche versichern, Osman Digma beabsichtige Assuan sofort anzugreifen.

Petersburg, 30. April. Im Gouvernement Kasan sind der Landschaft rücksichtlich der vorjährigen Mißernte 377 000 Rubel Unterstützung überwiesen, und der von der Mißernte betroffenen Bevölkerung einige Privilegien bei der Steuerzahlung und beim Reisen zum Arbeitsuchen bewilligt. Die der Landschaft jetzt zur Verfügung stehenden Mittel genügen für die Verpflegung der Bevölkerung und die Feldbestellung.

Kronstadt, 30. April. Die Eröffnung der Schifffahrt ist bald zu erwarten.

Berlin, 30. April. Das **Abgeordnetenhaus** nahm den Antrag Straßmann-Zelle, betreffend die Abänderung der Städteordnung hinsichtlich der Wahlbezirkseintheilung und der Ergänzungswahlen mit großer Majorität an, nachdem der Regierungs-Kommissar erklärt hatte, die Angelegenheit sei erst gleichmäßiger Neugestaltung der verschiedenen Städteordnungen zu regeln, und nahm ferner den Antrag Bachem, betreffs der Abänderung der Städteordnung in der Rheinprovinz hinsichtlich des Wohnsitzes der Beamten, in etwas abgeänderter Fassung an.

Angekommene Fremde.

Posen, 30. April.

Mylius' Hotel de Dresde. Domänenpächter Fuß und Gemahlin aus Bolewitz, Inspektor Hoffmann aus Breslau, Frau Privatier Schultze aus Thorn, die Kaufleute Tietze, Kraft, Hiller und Alexander aus Berlin, Schalscha aus Beuthen in Oberschl., Pannenborg aus Bingen, Dickmann aus Chemnitz, Meyer aus Breslau, Lehmann aus Hirschberg, Springer aus München.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer Graf Szółdrski aus Brodowo, Frau v. Czapska und Tochter aus Bobrowo, v. Nasielowski aus Orzkowice, v. Koczorowski aus Dembno, v. Bieniażek aus Polen, v. Suchorski und v. Szamowski aus Polen, Arzt Dr. Laskowski und Frau aus Wongrowitz, Rentier v. Pawlowski aus Polen, Alexandroff aus Moskau.

W. Graetz's Hotel zum Schwarzen Adler. Die Kaufleute Schlochauer aus Berlin, Polakiewicz aus Warschau, Becker aus Guben, Hörber aus Dresden, Giesen aus Berlin, Fürstener aus Stettin, Künstler Geschw. Geuner aus Wien, Riemeyer aus Dresden, Referendar Zieger aus Torgau.

Verkaufspreise der Mühlen-Administration zu Bromberg.

26. April 1884.

pro 50 Kilo oder 100 Pfund	M.	Pf.	pro 50 Kilo oder 100 Pfund	M.	Pf.
Weizen-Gries Nr. 1 . .	20	—	Roggen gem. Mehl (haus- .		
" " 2. . .	19	40	backen)	10	—
Kaiserauszugmehl . . .	—	—	Roggen-Schrot	8	60
Weizenmehl Nr. 0 . . .	21	—	Roggen-Futtermehl . . .	6	60
" " 1 . . .	19	50	Roggen-Kleie	6	—
" " 1 u. 2 (zus.			Gersten-Graupe Nr. 1 . .	23	40
" gemahl.	14	–	" " 2 . .	21	80
" " 2 . . .	13	20	" " 3 . .	20	20
" " 3 . . .	9	—	" " 4 . .	18	60
Weizen-Futtermehl . . .	6	20	" " 5 . .	16	40
Weizen-Kleie	5	80	" " 6 . .	14	40
Roggenmehl Nr. 1 . .	11	50	Gersten-Grütze Nr. 1 . .	17	—
" " 1 u. 2 zus.			" " 2 . .	16	—
gemahl.	10	50	" " 3 . .	15	—
" " 2 . . .	10	30	Gersten-Kochmehl . . .	8	—
3 . . .	7	80	Gersten-Futtermehl . . .	6	60

Schiffsverkehr auf dem Bromberger Kanal.

Vom 28—29. April, Mittags 12 Uhr.

Valentin Grajewski XIII. 1857, Melasse, Montwy-Danzig. Wilhelm Wernicke I. 17 699, eichene Schwellen, Schulitz-Harburg. Heinrich Gerschke I. 17 823, leer, Graudenz-Fuchsschwanz. Wilhelm Schneider I. 17,532, eichene Schwellen Schulitz-Harburg. Hermann Piachnow VIII. 1247, Feldsteine, Fuchsschwanz-Brahnau. Emil Witzke XII. 1221, Feldsteine, Fuchsschwanz-Brahnau.

Holzflößerei. An der 2. Schleuse.

Von der Weichsel: Tour Nr. 19, J. Schulz-Bromberg für J. G. Sudenburf-Stettin ist abgeschleust.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 29 April Mittags 2,30 Meter.
" " 30. " Morgens 2,32 "
" " 30 " Mittags 2,32 "

Verantwortlicher Redakteur C. Fontane in Posen.

Druck und Verlag von W. Decker u. Comp. (Emil Röstel) in Posen.